Rettet den Drill

Tierpark Nordhorn Heseper Weg 140 48531 Nordhorn
z. Hd. Heike Weber Email: weber@tierpark-nordhorn.de
Tel. 05921-32397 Fax: 05921-330128

Rettet DEN DRILL
save the drill
...mehr als Artenschutz!

Sehr geehrte Damen und Herren, Hannover, Februar 2017

der Drill (*Mandrillus leucophaeus*) lebt in stark fragmentierten, kleinen Bereichen in Nigeria, Kamerun und der Insel Bioko. Der Bestand wird heute auf nur noch ca. 3000 Tiere geschätzt - damit gehört er zu den mit am stärksten bedrohten Affenarten Afrikas.

Wie bei so vielen Tieren wird sein Lebensraum durch Abholzung reduziert, aber auch durch den sogenannten Bushmeat-Handel ist der Drill stark gefährdet. Tiere werden abgeschossen, ihr Fleisch - auch auf internationalen Märkten - verkauft. Auf Jungtiere wird dabei keine Rücksicht genommen - ganz im Gegenteil: diese Waisen werden später als Haustiere verkauft. Dies ist sowohl in Nigeria wie auch in Kamerun illegal. Immer häufiger greifen die Behörden ein und konfiszieren die oft nur wenige Wochen alten Tiere. Diese sind meist verletzt, fehl- oder unterernährt, dehydriert und stark traumatisiert. Sie werden vor Ort in den Auffangstationen der "Pandrillus" - Organisation veterinärmedizinisch versorgt und nach und nach in sorgsamen Schritten in soziale Verbände von Artgenossen integriert.

Ziel ist es, diese Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum wieder auszuwildern.

Seit über 20 Jahren leistet Pandrillus im Süden von Nigeria und Kamerun erfolgreich diese wertvolle Artenschutzarbeit, jahrelang mit finanzieller Unterstützung der Regierung. Aber auch Spenden sind seit jeher ein wichtiger Bestandteil zum Erhalt dieser Stationen. Futter muss gekauft, Mitarbeiter bezahlt werden. Insgesamt sind über 70 Menschen vor Ort im Artenschutz tätig und Pandrillus ist ein wichtiger Arbeitgeber.

Aus Deutschland kommt seit Jahren Hilfe von dem Verein "Rettet den Drill" e.V.
Wir sind seit 2004 als gemeinnützig anerkannt und konnten seitdem insgesamt fast 80.000 Euro zur Rettung der Drills spenden.

Nun erreichten uns Anfang des Jahres erschreckende Neuigkeiten aus Nigeria: die finanzielle Lage der Pandrillus Stationen ist katastrophal, die Zukunft der Drills ungewiss.
Unseren Vereinsnamen: „Rettet den Drill“ nehmen wir wörtlich!

Helfen Sie uns dabei!
Lesen Sie unseren Spendenaufruf, geben Sie ihn weiter.
Wir danken Ihnen jetzt schon für jede - sei sie auch noch so klein – Spende. Sie geht direkt an die Projekte vor Ort und hilft diese faszinierenden Primaten zu retten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte jederzeit an

info@rettet-den-drill.de

Kathrin Paulsen
(1. Vorsitzende "Rettet den Drill" e.V.)
www.rettet-den-drill.de
www.pandrillus.org

IBAN Nr.: DE 95 2675 00001 0014 0759 56 BIC / Swift: NOLADE 21 NOH

Bankverbindung: Kreissparkasse Grafschaft Bad Bentheim Blz: 267500 01 Kto.: 14075956